

Einbauanleitung

Produktgruppe: **SPORTLINE**
Fahrzeughersteller und Modell: **Peugeot 106 II / Peugeot 206 ; ohne HDI**
Teilenummer: **20-70-001-01-20 / 20-70-002-01-20**
Erstellt am: **15.11.2001**

Montagefotos:

Siehe unten im Text !

I. Stückliste:

Position	Anzahl	Bezeichnung	Teilenummer
01.	2 Stück	Vorderachs-Fahrwerksfedern	21-70-002-01-VA
02.	1	Einbauanleitung für Drehstabverstellung HA	
06.	1	Teilegutachten	
07.	1	Garantiepass	

II. Fahrzeugvorbereitung:

1. Sämtliche nachfolgend beschriebene Schritte des Teile-Verbaus gelten in Ergänzung zum Werkstatthandbuch. Arbeitsschritte welche vom Werkstatthandbuch abweichen sind durch *Kursiv*-Schreibung gekennzeichnet. Bei Widersprüchen oder fehlender Eindeutigkeit zwischen nicht in *Kursiv*-Schreibung beschriebenen Schritten und dem Werkstatthandbuch sind die Angaben des Werkstatthandbuchs maßgeblich.
2. Vor Beginn des Verbaus ist der Verpackungsinhalt auf Vollständigkeit zu prüfen. Maßgeblich ist die vorstehende Stückliste. Bei Abweichung oder Unvollständigkeit ist vor Verbaubeginn Rücksprache mit dem Hersteller zu nehmen.
3. Teile die während des Verbaus aus- und eingebaut werden, müssen gegen fabrikneue Originalteile ausgetauscht werden. Dies gilt insbesondere für Verbindungsteile und selbstsichernde Muttern.
4. Der Verbau ist durch eine Fachwerkstatt und entsprechend ausgebildetes und Fahrzeugtyp-spezifisch geschultes Personal vorzunehmen.
5. Das Fahrzeug muß durch eine für diesen Zweck bestimmte, in technisch einwandfreiem Zustand befindliche Hebebühne angehoben werden. Das Fahrzeug muß in der angehobenen Position durch geeignete Stützen gesichert werden.
6. Sofern zum Verbau notwendig, sind die Fahrzeugräder abzunehmen und nach erfolgtem Verbau wieder ordnungsgemäß zu montieren. Hierbei sind die im Werkstatthandbuch genannten Anzugsmomente zu berücksichtigen.

II. Austausch der vorderen Fahrwerksfedern

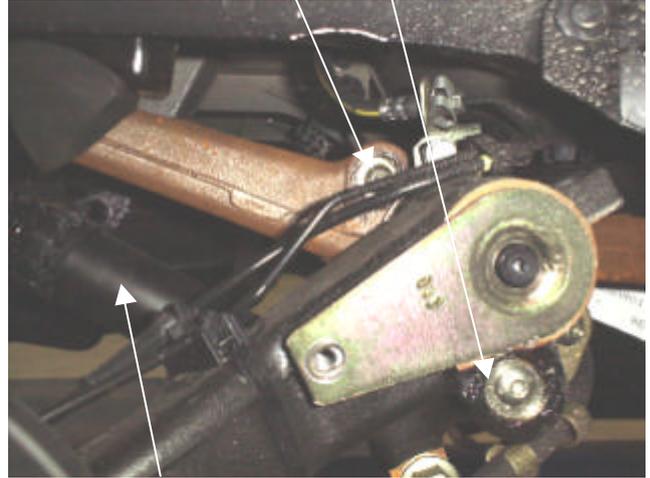
01. Fahrzeug auf Montage-Grube stellen oder auf Hebebühne anheben, um ein einwandfreies Arbeiten unter dem Fahrzeug zu gewährleisten.
Räder ggf. entfernen.
02. Umbau erfolgt nach Peugeot-Werkstatthandbuch.
03. **Ggf. den schwarzen Kunststoffring am Cellastopuffer bei Einbau der Sportline-Fahrwerksfedern abziehen und entfernen !**
04. **Es ist auf exakten Sitz des oberen Federbein-Drehtellers über dem Federteller zu achten !**

III. Hintere Drehstabverstellung für Sportline-Einstellung

Stabilisator, li. und re., von der Achsschwinge lösen



Sicherungsscheiben Drehstäbe entfernen



Stossdämpfer beidseitig lösen

Abstand > Radnaben-Unterkante > Kotflügel-Unterkante messen und Maß notieren



Achsschwinge abstützen und Drehstab mit Schlagauszieher herausziehen. Achsschwinge ca. 30 mm nach oben neu abstützen. Drehstab wieder einführen. Passende Stellung durch Drehen herausfinden. Abstützung entfernen. Achsschwinge leicht durchfedern und Maß kontrollieren. Gleiche Vorgehensweise auf der anderen Seite. In umgekehrter Reihenfolge Drehstäbe wieder sichern und Stabilisator befestigen.

Nach Probefahrt Höhen kontrollieren. Maßdifferenz max. 45 mm Tieferlegung an der Hinterachse. Evtl. Vorgang wiederholen und anpassen.

V. Verbauabschluß:

1. Nach Abschluß des Verbaus sind die Räder wieder ordnungsgemäß zu montieren und alle Befestigungselemente auf ordnungsgemäßen, sicheren Sitz zu prüfen (Anzugsmomente gemäß Werkstatthandbuch beachten!)
2. Nach erfolgter Probefahrt ist der sichere Sitz aller Befestigungselemente zu prüfen. (Anzugsmomente gemäß Werkstatthandbuch beachten!)
3. Nach einer Laufleistung von 50 km nach erfolgtem Verbau ist zum endgültigen Abschluß des Verbaus nochmals der sichere Sitz aller Teile und Befestigungselemente zu prüfen. (Anzugsmomente gemäß Werkstatthandbuch beachten!)

4. Zum Inkrafttreten der Herstellergarantie ist der ordnungsgemäß ausgefüllte Garantiepaß inkl. Der Kaufbelege an die Herstellerfirma einzuschicken.